

Volksstimme

Einzelnummer 30 Fig.

Sozialdemokratisches Organ für den Bezirk Halle

und sämtliche Unterbezirke (Kreise) im Reg.-Bez. Merseburg. Erscheint täglich außer Sonn- und Feiertags in Halle a. S., Sonnabends mit der illustrierten Beilage „Volk und Zeit“, sowie wöchentlich abendheftend: „Die Frauenwelt“ und „Für die arbeitende Jugend“.

Redaktion: Halle a. S., Gr. Braubaustr. 17.
Fernspr. 6802. Erscheinungstage täglich von 11-12

Verlag: G. Eppelmann, Halle, Gr. Ulrichstr. 27.
Fernspr. 5407. Verlagskonto Berlin Nr. 11099

Nr. 222

Bezugspreise: Durch Postträger postfrei monatlich 6,00 Mk., einschließlich Erwerbslohn. Für Schüler 5,50 Mk. Durch Selbstbestellung im Vierteljahr 15,- monatlich 6,00 Mk. einjährig 60,-

Halle, Donnerstag, den 22. September 1921

Anzeigenpreis: Im vorauszahl. Anzeigenpreis kostet das Millimeter 60 Fig., bezüglicher Reklame im originellsten Format 2,50 Mk. Schluss der Anzeigenfrist für die nächste Ausgabe morgens 9 Uhr.

5. Jahrgang

Grundsatz oder Taktik.

Die Mehrheit der Parteigenossen hat die Frage der Regierungskoalition bisher nicht als eine taktische Frage, sondern als eine grundsätzliche angesehen. Sie lehten grundsätzlich das Zusammenarbeiten mit einer monarchistischen Partei, wie es die deutsche Volkspartei ist, ab. Was haben die Verhältnisse nun aus diesem Grundlag gemacht? Mit übergroßer Mehrheit hat der Parteitag in Görlitz eine Entschließung angenommen, die trotz scharfer Formulierung das Gegenteil ermöglicht. Um den richtigen Blick für dieses Ereignis zu bekommen, darf man deshalb nicht nur den Weg von Kassel bis Görlitz vor Augen haben, sondern den Weg vom 9. November 1918 bis Görlitz.

Grundsätzlich müssen wir eine reinsozialistische Regierung fordern, grundsätzlich streben wir die Vermeidung einer jeden Koalition an, nicht nur der mit der deutschen Volkspartei, sondern auch eine Vermeidung der Koalition mit Demokraten und Zentrum. So war es, bis uns der Ausfall der Nationalversammlungswahlen in eine arge Kalamität brachte. Die grundsätzliche Ablehnung einer jeden Koalition mit bürgerlichen Parteien hätte entweder die Auslieferung der Regierungsbildung nur an bürgerliche Parteien bedeutet, oder er zwang uns zum Aufgehen eines anderen Grundgesetzes, nämlich den der Demokratie im Staate. Den letzteren Weg gingen die Unabhängigen. Sie ließen den Grundlag der Demokratie im Stich und bestimmten sich zur Kabinettsbildung. Dadurch erreichten sie, daß sie einen anderen Grundlag, nämlich den der reinsozialistischen Regierung, theoretisch hochhielten, praktisch aber in den Grund gestiegen und viel des Glorbes, das die Partei über die Kabinettsfrage brachten, mitterstülbeten.

Stillschweigend hat zu dem damaligen Zeitpunkt unsere Partei das Problem der Regierungskoalition als taktisches behandelt. Sie hat mit Demokraten und Zentrum ein Kabinett gebildet. Später, bei der Unterzeichnung des Versailleser Friedensvertrages schieden die Demokraten aus — sie waren damals schon solche unsicheren Kantonalisten wie in diesem Jahre bei der Annahme des Ultimatum — und Zentrum und Sozialdemokratie waren eine Zeilang allein, bis die Demokraten wieder kamen.

Schon diese kurzen Erinnerungen zeigen uns, daß die Sozialdemokratie die Angelegenheit der Regierungsbildung in der Praxis mit aller Seelenruhe als taktische geregelt hat. Die taktische Angelegenheit der Koalition wird nun durchaus nicht auf einmal eine grundsätzliche, wenn man sich die Frage vorlegt, wie weit nach rechts soll man sie ausdehnen. Da klingt es schon noch eher grundsätzlicher, wenn man sich nicht an den Namen der Partei klammert, mit der man zusammenarbeiten will, sondern wenn man für diese Arbeit bestimmte Grundgesetze formuliert, die dafür maßgebend sein sollen und anerkannt werden müssen, wie es der Parteitag eben getan hat.

Dessen und klar liegt zu Tage, daß die Annahme der Resolution nur als eine taktische Maßnahme im Kampfe der Sozialdemokratie zur Erhaltung der Republik zu sehen ist. Also wieder eine Sandlung zum Schutze eines anderen Grundgesetzes unserer Partei. Man kann deshalb durchaus nicht und die Parteigenossen in der Ausstreuung dieses Streites dürfen das erst recht nicht — von einer Aufgabe irgend einer unserer Parteiforderungen sprechen. Wir bleiben auch in der Koalition unseren Grundgesetzen treu, dafür müssen und werden schon die Parteigenossen im Lande sorgen.

Die Resolution ist also angenommen worden. Wir wollen zum Besten der Arbeitertätigkeit wünschen, daß der Parteitag damit sein taubest in das Netz unserer Parlamentarier gelogt hat. Man kann Gegner eines Kabinetts mit Einfluß der deutschen Volkspartei sein, ohne die Frage der Regierungskoalition als eine grundsätzliche anzusehen. Man kann ein entschuldigener Gegner sein aus den Gründen heraus, die in der Volkspartei selbst liegen und die man recht gut erkennt, wenn man das Referat nachliest, das der Genosse Hoch in der Dienstags-Nachmittagssitzung hielt. Man muß ein Gegner sein, wenn man weiß, wie die Deutsche Volkspartei sich zu der Sozialdemokratie stellt und wofür an anderer Stelle der „Volksstimme“ ein bezeichnendes Beispiel aus dem halleschen volksparteilichen Organ gegeben wird. Denn wir in Halle merken noch nichts von dem „neuen“ Zug, der schon durch die Reihen der D. V. P. gehen soll. Im Gegenteil! Entwidelt sich ihr dieses Parteiprogramm immer mehr als Konfessionspolitik der extrem-nationalistischen „Salischen Zeitung“, daß die Geschäftsführer selber Mitglieder in den Parteien liegen, hat seinen Grund darin, daß die Männer der „Allgemeinen Zeitung“ die antikommunistischen Propädeuten noch besser wegsehen als die anderen. Es ist also bloßer Futternebel, aber keine grundsätzlichen Gegensätze, was dem beiderseitigen Verhältnis nicht den Charakter der Freundschaft gibt.

In kürzester Zeit wird nun die Probe auf die Wirksamkeit des Parteibeischlusses gemacht werden. Nächste Woche tritt der preussische Landtag zusammen, und die Regierungsumbildung — mit Einfluß der D. V. P. — kann aus dem Stadium der Theorie in das der Praxis treten. Die Parteigenossen sollen sich bei Beurteilung der kommenden Dinge aber nicht von dem ausgehenden Geschrei der bürgerlichen Presse beeinflussen lassen. An deren Darstellung darf er sich nicht halten, sonst wird er seine Schlussfolgerungen nach der verbreiteten Seite ziehen. Es ist immer wieder zu betonen, daß auch nach dieser jetzt einseitigen Annahme der Parteientschließung zukünftige Kabinettsbildungen mit Vellimismus und Mißtrauen zu betrachten sind. Viel wird auch in Preußen nicht herauskommen. Doch die Geschlossenheit der Partei über alles. Die Widerheit soll Mehrheitsbeschlüsse anerkennen, sie kann sie mit guten Argumenten bekämpfen, aber sie darf die Politik, die auf Grund derselben getrieben wird, nicht in plumper Weise fören.

Uebershaupt wird das Verhältnis der beiden Pole — die Sozialdemokratie, dort Deutsche Volkspartei — auch in der Koalition das zweier scharfer bleiben. Nur auf der Speeres Spitze werden sie sich gegenseitig ihre Gaben reichen, in Gestalt der Gelege und Verordnungen. Das wird kein Vergaben der Gegenseite werden; im Gegenteil, wenn sich die Volksparteier nicht sehr viel ändern — und das ist kaum zu erwarten — werden sie sich noch verärfieren. Es ist zum Zeit der Koalition, wenn sie überhaupt zustande kommt, denn wir glauben nicht daran, ein Ausruhen sein, ein Kräftevermögen zu neuem Kampf. Nichts anderes. Nur in dieser Weise können wir uns mit dem Parteitagsschluß abfinden. Weil wir aber innerhalb der Koalition zu neuen Wasserständen mit dem Gegner rücken müssen, deshalb die Geschlossenheit der Partei über alles, deshalb weiter agitatorisch tätig, deshalb an die Arbeit, Genossen!

Verhandlungen des Parteitages.

Die Dienstagsassise.

Nachmittagsassise.

Zunächst findet die namentliche Abstimmung über die Resolution des Parteivorstandes zur Regierungsbildung statt, das Resultat ist schon bekannt. Die sachliche Anträge über Deputationsfragen, Vorkommen, Förderung des Bildungswesens, Förderung der Parteipresse werden dem Parteivorstand beauftragt, den andern dafür zuständigen Parteikomitees überweisen. Angenommen werden die Anträge Kiel und Hannover, die den Parteigenossen verlesen.

Über parteitaktische Fragen in der bürgerlichen Presse zu schreiben.

Wie die Anträge gegen den weissen Schreden in Ungarn und gegen die Verarmung des Selbstbestimmungsrechts der Genossen. Der Antrag Loche, der die Parteimitglieder verpflichtet, republikanische Wahlen zu tragen, und der die Schaffung eines besonderen Parteibereiches anregt, findet Genehmigung, ebenso der sachliche Antrag für Erweiterung der Berechnung des Reichspräsidenten auf die sogenannten Arbeitsgemeinschaften und Freizeiter. Den sozialdemokratischen Leuten wird die Mitbestimmung bei der Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Lehrer zur Billigkeit gemacht. Angenommen wird ein Antrag auf scharfe Maßnahmen gegen den Raub. Die Einsetzung einer besonderen Sozialfragenkommission der Partei wird dem Parteivorstand überwiehen, ebenso ein Antrag auf Schaffung einer einheitlichen Städteordnung für das ganze Reich. Abgelehnt werden Anträge, die Parteigenossen zu verpflichten, nur solchen gewerkschaftlichen Verbänden als Mitglieder beizutreten, die sich dem Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbund, der Via oder dem Deutschen Beamtenbund als Spencoraantorganisation angeschlossen haben, und ein Antrag, wonach nicht zur Partei angehören sollte, wer einen Krüger- oder Militärdienst als Militäralbedient ist. — Es folgt Punkt 3 der Tagesordnung:

Bericht der Reichstagsfraktion.

Berichterstatter Gustav Hoch:

Die Fraktion hat fleißig gearbeitet, aber mit geringem Erfolg und unter fast unerschöpflichen schweren Verhältnissen. Die Teuerung geht weiter und weiter. Der Grund ist der Zusammenbruch der kapitalistischen Wirtschaft durch den Krieg und nach dem Kriege. Das Geld ist kein Geld mehr, sondern nur der Scheinbild eines vollkommen verfallenen Wirtschaftsförpers, der ständig an Wert verliert. Höhere Löhne, neue Steuern werden doppelt und dreifach auf die Warenpreise abwälzt. Genosse Hermann Müller hat heute früh gesagt, wir seien in den nächsten Jahren auf Revolutionen politisch angewiesen. Ich habe Ihnen, diese Politik kann schon in wenigen Monaten unträglich werden. Stellen Sie sich den Winter vor mit der fürchterlichen Teuerung und Arbeitslosigkeit von Millionen! Das wird fürchterlich und letztlich unträglich werden. Denn haben wir vor einem herabgehenden Entschlüssen, dann der Revolution, denn der Schluß ist, daß die Unversicherung und Ausweitung unseres Volkes so stark und gewaltig ist wie nie.

Wir haben vor unauflösbaren Entschlüssen. Werden sie nach dem Rezept der Koalition gefällig, so liegt uns höchste die Not und auch die Wut des arbeitenden Volkes. (Branco-Cornetti: Die Wut auch gegen uns!) Das Finanzministerium des Dr. Wittich hat sich hängen und hängen gegen die Beteiligung des Reiches an dem Genie in des Geschäftes getraut. Unwissen hat sich herausgestellt, daß der Gedanke Robert Schmidts unabweisbar ist. Jetzt will die Industrie selbst die Gelder für die Zahlung der Devisen in der nächsten Zeit abzurufen, vermutlich, um unsere Ziele zu durchkreuzen. In der Sozialfrage steht heute die Fortschritt. Nach unter Granauer ist das Sozialversicherungsrecht für die Kommune nicht herauskommen. Die Sozialfrage der Industrie sind dann nur distanziert, wenn es gelinst, unter Haltung mit ihren Betriebsmitteln ein Kredit abkommen mit dem Ausland über ein bis zwei Millionen Goldmark abzurufen und zwar einen langfristigen Kredit.

Wir dürfen uns von den schiffstochernden Beratern der Industrie nicht hintergehen lassen. Selbst wenn die Kreditfrage aufhört kommen, haben wir damit nur einen Schein, keine neuen Einnahmen. Das Reich muß sich trotzdem durch einen Einfluß in die Externe einen unauflösbaren Anteil an dem Ertrage des Großhandels sichern. Nur diesem Wege werden wir auch die Sozialfrage endlich vorwärts treiben. Auch der Scheitern der Devisenfrage darf nicht weitergehen. Unter diesen fürchterlichen Umständen ist die Fraktion lebendig deshalb in der Regierung geblieben, um die unauflösbaren Folgen einer Abweisung des Ultimatum zu vermeiden. Die Fraktion wird dem Ausland den wirtschaftlichen Erfüllungsweisen zu zeigen. Mit der neuen Formel für die Koalitionspolitik sind wir sachlich keiner einzigen Schritt weitergekommen.

Gerade die Anhänger der Vorstandsresolution sind sich absolut einig, daß wir nicht im mindesten entschlossen werden ist, wie wir praktisch weiter vorzugehen haben.

Wenn es denkbar wäre, daß die D. V. P. selbst den Akt abläßt, auf dem sie ist, würde ich an die Möglichkeit einer Koalition mit ihr glauben, aber in den nächsten Wochen muss es sich entscheiden. Beim Zusammentritt des Reichstages muss uns die Regierung ihr ganzes Steuerprogramm vorlegen. Gutes erwarre ich nicht. Wie zwingen wir dann die bürgerlichen Parteien auf unserer Bahn vorwärts? Die Reichstagsaufstellung wäre zu empfehlen, wenn wir aus dieser Koalition mit einer gewissen anderen Kraft zurücktreten. Unter den bisherigen kleinen Mitteln kommen wir nach meiner Überzeugung nicht durch den nächsten Winter. Die äußere Blüte des Wirtschaftslebens kann nicht den inneren Zusammenbruch überleben, denn, wenn die Wirtschaft die Lebensbedingung der großen Massen nicht mehr ihr Leben kann, ist die Stunde des Zusammenbruchs da. Erstellen Sie sich mit dem großen schrecklichen Ernst der Seele! Mögen die Arbeiter einig und zielbewusst vorwärts streben, hinaus aus dem Elend, vorwärts zu besseren Verhältnissen, aus Sozialismus. (Schäfer Beifall.)

Resolution zur Teuerungsschutz.

Georg Schmitz

Spricht über die Teuerungsschutz und legt dem Parteitag folgende Entschließung vor:

Entgegen den Warnungen der sozialdemokratischen Partei werden die öffentliche Bewirtschaftung der landwirtschaftlichen Produkte bis auf weiteres aufgehoben. Für die Erhaltung eines Teiles der Getreideernte ist das Umlageverfahren eingeführt worden. Die Höhe der zu erfassenden Getreidemengen reicht nicht aus, um den Preis der Getreideernte zu senken. Die Bevölkerung ist sicher zu helfen. Das Umlageverfahren ist nur ein Umlageverfahren zur völlig freien Getreideernte. Der Preis des bewirtschafteten Getreides wurde bedeutend erhöht. Der Preis des freien Getreides ist dem Weltmarktpreis nachgebunden und wird den Preisprozenten entsprechend beeinflusst. Die weitere Verteuerung dieses wichtigsten Nahrungsmittels ist neben der Geldentwertung die weitestgehende Ursache für die nun einsetzende allgemeine Verteuerung aller Verbrauchsartikel des täglichen Lebens. Dadurch wurde die Lebenshaltung der Arbeiter, Angestellten, Beamten und Rentnerminderer erheblich verschlechtert. Die bürgerliche Mehrheit des Reichstages hat alle Beschlüsse der sozialdemokratischen Fraktion, zum Schutze des Reallohnes gesetzliche Maßnahmen zu treffen, abgelehnt. Ebenso die Anträge, die Mehrrentner der Industriellen und der Landwirte der Allgemeinheit nutzbar zu machen. Die Verantwortung für die tatsächlich eingetretene Teuerung liegt bei den bürgerlichen Parteien. Der Parteitag fordert die Regierung auf, alle Beschlüsse der breiten Masse des Volkes zur Erhöhung ihres Einkommens tatkräftig zu unterstützen, um einen Ausgleich herbeizuführen, ferner den zügellosten Preissteigerungen des Finanzkapitals, der industriellen Unternehmer und der Landwirte, in Zeiten der bitteren Not des Volkes sich mit ungenehmen Maßnahmen zu bereichern, durch wirksame Maßnahmen entgegen zu treten und dem Handel mit Getreide und mit anderen wichtigen Nahrungsmitteln nach dem Ausland schon beim Erzeuger zu unterbinden.

Der Referent begründet die Forderungen dieser Entschließung durch die Verhältnisse des Landbundes des Reiches, den im einzelnen. Er richtet an die Parteimitglieder des Reiches, den Landbunden und etwas mehr Selbstkritik zu üben an der Haltung der Parteigenossen gegenüber landwirtschaftlichen Dingen. Man sollte nicht immer nur von der wunderlichen Landwirtschaft sprechen, denn es gibt auch einen Arbeiter in Eilen, Zerklüftung und im Zusammenbruch. Wir müssen die Bauern gewinnen und den Einfluss des Landbundes zurückbringen, nicht zuletzt auch unter dem Gesichtspunkt, daß die Führer des Landbundes die schärfsten Feinde der Republik sind. (Wichtige Zustimmung.)

Die Steuerreform.

Zur Steuerreform, die am Mittwoch an erster Stelle zur Verhandlung liegt, liegt eine Resolution des Referenten vor. Das deutsche Finanzziel ist heraufbeschworen worden durch den Krieg und die leistungsfähige Kriegsfähigkeit...

gewicht der Willkür aus anzuheben. Nach der Resolution hat dann Herrlicher seinen ganzen Saß auf den Mann konzentriert, der keine vererblichen Vermögensteuern nach Möglichkeit zu machen vermochte...

Durch Steuern der bisherigen Art oder durch die Steuerpläne der neuen Art ist eine Entlastung nicht zu erreichen. Durch sie werden die Steuer der realen Werte unerbittlich begünstigt. Natürlich werden wir um indirekte Steuern nicht herum kommen...

des juristischen Nachwuchses. (Sehr gut!) Was mit dem Urteil natürlich bedeutender Richter zu gelangen hat, hat uns jetzt das Reichsjustizministerium mit der Abänderung des Bundesrats...

Die Resolution Hahnrich

steht nach einer kurzen Einleitung folgende positive Forderungen auf: Wüßte des Justizministeriums ist es, durch förmliche Ausleihe des juristischen Nachwuchses, durch tatkräftige Staatsanwaltschaft für die Erziehung des Geistes in unserer Sache zu sorgen...

Mittwoch-Sitzung.

Vormittags-Sitzung. Groß, den 21. September 1921.

Die Finanzlage und Steuerfrage

schalt Wilhelm Reich: Unsere Lage ist trostlos und ein Weg zur Gelungung kaum zu finden. Die jährliche Reichsschuld betrug am 31. März 1921 nicht weniger als 801 Milliarden Mark...

Uebersicht

jurist. Kad. Rudolph Klein: Dem Parteivorstand zahlreiche Anträge vor, die mit harten Worten von der Kritik sprechen. Ich komme zum Bundesgesetz...

Mozart auf der Reise nach Prag.

Novelle von Eduard Mörike. In diesem Moment nun entwickelte sich das bisher leider eingebundene Segel; daraus ging ein roter Knabe hervor mit klarem Schwingen, mit Hagen, Hül und Köcher...

sein Leben lang daran? Und war er auch, wie ich, nach halb in Kinderstube gefesselt? So lebhaft aber wie heut' in Ihrem Garten war mir der letzte schöne Abend am Golf kaum jemals wieder ausgefallen...

men. Dem eine Weibchen, dem Herz wie auf den Bräu gegossen — doch, um nicht vorzugehen, so weit sind wir noch nicht; der Vogel hatte nur den Kopf erst aus dem Ei...



Die Katastrophe in Oppau.

Oppau durch immer neue Trümmer wird zu einem Weg des Entkommens. Die meisten Häuser sind verlassen, in einiger leben die Einwohner und weinen. Sie sprechen nicht, sie sind wie gelähmt.

Opfer außerhalb des Unglücksortes.
In Berlin in Mannheim werden ein Toter, 35 Schwere und 200 leicht Verletzte gemeldet. Die Deutsche Reichsliste fordert durch Verlaß die Mitglieder der Regierung bei der Gefährdung der Schulen wurden geschlossen und sämtliche Theateraufführungen abgesetzt.
Frankfurt a. M., 21. Sept. (M.S.) Auch hier hat das Oppauer Explosionsunglück erheblichen Schaden angerichtet. Vielfach flogen große Eisenstücke durch den starken Luftdruck heraus. Von der Direction der Bahnhöfen Anilin- und Sodaabrik erhielt die „Frankfurter Zeitung“ die Mitteilung, daß weitere Explosionen in der Oppauer Fabrik ausgeschlossen seien.

1500—1800 Tote.

Ludwigshafen, 22. Sept. Ueber die Zahl der Toten im Oppauer Werk war bis zum Eintritt der Dunkelheit mit Sicherheit nichts zu ermitteln, da man genau weiß, wieviel Arbeiter hier gegen die Unglücksfälle in den anliegenden Neubauten befallen. Es steht bisher fest, daß erkrankt über tausend Menschen, zumest Arbeiter, getötet worden sind. Es müssen aber unter den Trümmerfeldern der Fabrik noch mindestens einige hundert Tote liegen. Von vermissten Personen wird die Zahl der Toten auf 1500 bis 1800 angegeben. Es ist dies die größte Katastrophe, die die deutsche Industrie jemals betroffen hat. Der Wirkungsstreit des Aufwindes der Explosion ist so weitreichend, daß er fast beispiellos erscheint.

Die Berliner Morgenblätter berichten über die Katastrophe noch eine Reihe Einzelheiten. Der Explosionsherd stellt sich danach als ein Trichter von 100 Meter Durchmesser und 50 Meter Tiefe dar. Bis zum Nachmittag wurden drei hundert Leichen geborgen. Das 6500 Einwohner zählende Dorf Oppau ist so gut wie vernichtet. Viele Bewohner sind unter den eingestürzten Häusern begraben, hauptsächlich Kinder, die noch in ihren Betten lagen. Die überlebenden Familien kampieren auf dem Felde. Die auf dem Felde arbeitenden Leute wurden meist fortgeschleppt. Zentimeterweise schenkte sich dort fortgeschleppt. In der Nähe des Unglücksortes auf dem Rhein liegende Schiffe wurden schwer beschädigt. Auf dem auf dem Rhein liegenden französischen Frachtdampfer wurden zahlreiche Schoten zerstört. Das in der Anilinfabrik befindliche französische Nachtomania ist ein Opfer der Explosion geworden. Wie die Blätter weiter melden, sind sämtliche Fabriken in Ludwigshafen gleichmäßig um 7 Uhr 33 Min. heftigst erschüttert.

Die Direction des Werkes über die Ursachen des Unglücks.

Ludwigshafen, 21. September. Die Direction der Anilinfabrik teilt folgendes mit: Es ist nunmehr einwandfrei festgestellt, daß die Explosion im Oppauer Werk in einem Lager stattgefunden hat, in dem 4000 Zentner Ammoniumsulfat lagerten. Bevor zur Herstellung und Einlagerung dieses Produktes geschritten wurde, war es sowohl in der Anilinfabrik als auch anderwärts eingehend untersucht worden, so daß eine Explosionsgefahr für vollkommen ausgeschlossen galt. Ueber die näheren Umstände der Entstehung der Explosion ist die Untersuchung im Gange. Bis zur Stunde ist die Zahl der Opfer an Toten und Verletzten, da das Unglück in der Zeit des Schichtwechsels fiel, noch nicht festzustellen.

der Beistand mit sehr geringen, zum Teil sogar noch mit Friedensgehalt zu auskommen müßten. Die Hohenzollernprinzen lehnen, obwohl sie beunruhigt über ungeheure Vermögenswerte und Kriensinnigkeiten verfügen, jede Zahlung mit dem Hinweis ab, daß ihre Anagen seit dem 1. Oktober 1919 getilgt sind. Es läge nun nichts näher, als daß das preussische Finanzministerium diesen kleinen und kleinen unter den Beamten die bisher vornehmlichen Beihilfungsbeiträgen aus dem durch Verordnungen der preussischen Regierung vom 18. und 20. November 1918 befristeten Vermögens der Hohenzollernprinzen und dem Sondervermögen des ehemaligen Königs von Preußen und des Grafen und seiner Hinterbliebenen zählte, was ebenfalls bis zum Abschluß zwischen Staat und Krone befristet ist. Dies ist es aber nicht, es scheint vielmehr seine größere Aufgabe darin zu bestehen, die Vermögenssubstantz der Hohenzollern möglichst zu schonen, wenigstens hierdurch die Beamten, deren Verlorung es durch die Verfestigung vom 10. März 1919 übernommen, Hunger leiden. Es dürfte angebracht sein, wenn sich der preussische Landtag einmal mit diesen Verhältnissen beschäftigen würde, damit der Vergleich mit den Hohenzollern endlich zum Abschluß kommt, die diese einen Teil ihrer umfangreichen Besitztümer in Ewigkeit gebracht haben.

Von der Räterebundstagnation in Genf.

Genf, 21. Sept. (M. T. S.) In der heutigen Räterebundversammlung gelangte eine Entschlossenheit zur Annahme, die die Errichtung einer nationalen von der rätischen Herrschaft unabhängigen armenischen Delegation verlangt. Der nordische Delegierte Kanton erklärte über die Heimförderung der Kriegesgefangenen aus Rußland Bericht, wobei er erklärte, es sei ihm möglich gewesen, ungefähr 40000 Kriegesgefangene heimzuführen. Die Vertreter der deutschen und der Sowjetregierung hätten in bewundernswürdiger Weise zur Lösung dieser Aufgabe beigetragen und maß gegeben, als sie versprochen hätten, dass man forderte die Heimförderung der noch zurückgehaltenen Kriegesgefangenen.

Die albanische Delegation beim Völkerrund stellt der Presse Telegramme ihrer Regierung mit, nach denen die Jugoslawen die Räumung einer Anzahl albanischer Grenzorte fordern. Die Serben haben bereits das Bombardement von Tera begonnen. Die albanische Regierung protestiert bei den Großmächten und bittet um ihr Eingreifen, da der Friede auf dem Balkan gefährdet sei.

Die Sammlungen für Rußland.

Die „Normanis“ und „Freiheit“ mitteilen, haben nach den Meldungen, die ein großer Teil der gemäßigteren Parteigenossen bisher dem internationalen Gewerkschaftsbund über das Ergebnis der Sammlungen für das folgende Rußland gemacht hat, dem internationalen Gewerkschafts-

Ein entsetzliches Unglück von noch nie dagewesener Ausdehnung hat gestern bei Mannheim stattgefunden. Die Zerstörung eines großen chemischen Werkes, wie sie Georg Kaiser in seinem Drama „Gas“ zu künstlerischen Zwecken konstruierte, ist unter viel schlimmeren Umständen wie in jenem Drama grau und fassbar Wirklichkeit geworden. Es ist wahrscheinlich, daß über tausend Menschen dabei ihr Leben eingebüßt haben und mehrere Tausend ihre Gesundheit in hohem Maße gefährdet zu sein. Wieder dünkt Menschenblut den Aufstieg der Industrie. Hoffnungsreicher belagen die Katastrophe.

In sehr weitem Umkreise wurde die Explosion als eine heftige Erschütterung wahrgenommen. Das Dorf Oppau ist fast völlig zerstört, aber auch im Umkreise von drei Stunden ist keine Festschleife ganz geblieben. Die Bevölkerung süfste panikartig nach Ludwigshafen und Mannheim. Die Zuderfabrik Brantenthal hat stark gelitten. Die Unglücksstätte ist in undurchdringlichen Rauch gehüllt, so daß die Bewegung der Hunderte von umherliegenden Toten und Verletzten sehr erschwert ist. In Mannheim jätzte infolge der Erschütterung auch mehrere Häuser ein, wobei es Toten und Verletzte gab. Auch sonst gab es große Gebäudeschäden, insbesondere auch die Städte Mainz, Heidelberg, Schweigenen, Conzthal, Frankfurt am Main. Wie verhängenen Transportmittel wurden an die Unglücksstelle geschickt. Von Brantenthal machten sich sofort 14 Züge mit den nötigen Hilfsmitteln auf. Weitere folgen. Sogar in Darmstadt zerrangen viele Festschleifen. Wie verlautet, entstand das Unglück durch Explosion eines Gasstroms, der sich bei der Bildung einer ungeheuren Gasflamme. Blutzustrom für die zu Tausenden bei der Arbeit befindlichen Leute aus den Fabrikgebäuden. Viele stoben nach aus dem Fabrikgebäude. Viele Trümmer der Fabrik sind nach der Explosion über abgefallene Arbeiterhäuser. Von der Nachtseite sind noch 400 Mann gearbeitet haben, die man jetzt unter die Opfer zählt. In Mannheim und Ludwigshafen wurden die Schulen geschlossen und die Theateraufführungen abgesetzt.

Ein Mitarbeiter der „Frankf. Zig.“ schreibt über den Unglücksfall in Oppau: Aus dem Nebeneinander liegen zwei Fabrikgebäude, um sie eine geldbampende Wolke. Allmählich wuchs das Bild des Schredens ins Phantastische, Grauenhafte. Petrolblase von vielen Zentnern, von verdorbenen Eisenteilen durchlöcher, bebenden das Feld. Stenostoren eben Formates liegen auf den Aedern. Ein wie Zeitungsbeschreiber Kessel von mehreren hundert Zentnern hat sich etwa 400 Meter von der Explosionsstelle entfernt in den Boden gegraben. Stenostoren haken wie Wurfspere in der Erde. Reste von Mannheimsleibern vermehren das Grauen. Gewaltige Gebäude sind einfach auseinandergerissen. Die Gassen und Anlagen liegen ruhe durchschlagen. Immer noch quellen Ammoniumdämpfe in diesen Schwaden auf und je näher sie heranrücken, um so schwerer wird das Atmen. Eine kleinere Kletterei beginnt, immer wilder werden die Trümmer, immer tiefer die Höhlen, immer fürchterlicher das Benehmen, das unter den zusammengefallenen Stein- und Eisenmassen, die oft rattenfresserhaft aufgerissen sind, und mit ungeheurer Gewalt in die Erde gedrückt wurden, Hunderte von Menschen liegen, die nach wenigen Stunden ohne die mindeste Beihilfe ihre gewohnte Arbeitstelle betreten. Das Dorf Oppau mit seinen etwa 400 Häusern steht da, als habe ein Erdbeben den Boden unter ihm emporgeschoben. Aus den geborhenen Särgen der Häuser hängen die Wölbefläche, aufgerissene Betsteine, gekrümmte Schränte wie Eingeweide heraus. Von dem grauen dünnigen Himmel beginnt es zu regnen, immer stärker. Der Weg nach

rißten Rechtsabteilungen, Oberst v. Kptander verleiht, was angehend Herrn Dr. Hein, an den auch Einladung erging, abgeben hat, hinzugehen, weil er — nach seinen eigenen Worten (Deutsche Tageszeitung Nr. 438) — „die Gefahr dieses Schlosses kannte“.

Nicht uninteressant ist gegenüber den bestimmten Ausführungen Heins die in der Besse erfolgte Abiegung jeder gesellschaftlichen Verantwortung durch den Obersten v. Bittenfeld, der arbeits die ganze Zeit über an der Nordseite gewollt zu haben, wo übrigens auch Dr. Hermes seinen Urlaub verbrachte.

Die „zufällige“ Säufung führt auf fallenden Momente dürfte auch Schuld haben, daß — wie wir hören — der Herr Reichsminister Dr. Wirth den Reichsministerpräsidenten sofort telegraphisch von Urlaub abberufen hat. Dr. Wirth wird sich darüber klar sein, was seine „Einladung“ eines Ministers seines Kabinetts, die sich bei dem Ende Dr. Hein zu Gefährlich sind, den wirkungsvollen Kampf des Reichsministers zum Schutz der Republik von innen heraus abtoren.

Die bevorstehende Umbildung des Reichskabinetts bietet hier gewisse Möglichkeiten.

Der neue bayrische Ministerpräsident.

München, 21. Sept. (M. T. S.) In der heutigen Plenar-sitzung des Landtages fand nachmittags die Wahl des neuen bayrischen Ministerpräsidenten statt. Abgeordneter Stang (bayer. Volkspartei) schlug im Namen der Partei den Grafen Verckenfeld, Geheimes in Darmstadt, vor. Die geheime Abstimmung hatte folgenden Ergebnis: Graf Verckenfeld 86 Stimmen; die bayer. Mittelpartei hatte mit 20 Stimmen für den bisherigen Ministerpräsidenten Dr. v. Raab gestimmt. Die sozialistischen Parteien gaben 39 weiße Zettel ab. Der Präsident stellte sich, daß Graf Verckenfeld zum Ministerpräsidenten gewählt ist. Dieser erklärte unmittelbar nach der Wahl im Saal und erklärte, daß er die Wahl annehme.

Das hohenzollernfreundliche Finanzministerium.

N.Z. Von uninteressanter Seite wird uns geschrieben: Die Hohenzollern haben bis heute noch keinen Vermögenssteuer genehmigt und sind eifrig bemüht, ihr Vermögen möglichst unverletzt zu erhalten. In diesem Bestreben werden sie, wie uns mitgeteilt wird, auch von dem preussischen Finanzministerium in weitgehender Weise unterstützt. Während den nach der Finanzministeriellen Verordnung vom 10. März 1919 auf Wartgeld gelegten Hofbeamten des früheren Kaisers leinereit Beihilfungsbeiträgen in der letzten Höhe gewährt wurde, wie die Höheren Staatsbeamten, wurden ihnen auch Entgelte für die Gewährung der Beihilfungsbeiträge (8. September 1919) noch in den Diensten des früheren Kronprinzen und der übrigen königlichen Prinzen (insbesondere Hofbeamten diese Beihilfungsbeiträge vornehmlich, obwohl sie zur Zeit der Gewährung

Wahlmänner eine Sammlung für die Opfer des Unglücks ein-gesetzt und als erstes 5000 M. gesammelt hat. (Beifall.) Die ganze Schenke des Unglücks laßt sich noch nicht überleben. (Wohlsinnige Bemerkung.)

Neu-Wahlrecht: Das Gesetzeswerk muß nicht nur die Gewerke erfüllen, sondern auch zur Erzeugung neuer Sachwerte beitragen. Es muß insbesondere die Landwirtschaft zur Selbstversorgung anspornen und den unbedeutenden Boden nach dem gemeinen Wert erfüllen.

Stimmrecht: Das Gesetzwerk ermöglicht einen Antrag, der sich gegen die neuwählbare Schulzeit wendet. Mit der veränderten Grundgesetz macht das 18 Jahre aus und ist das (schwerste) Stimmrecht bis zur Aufhebung der Gewerke aus dem Volk.

Tramway: Das Gesetzwerk ermöglicht die Erweiterung der unterirdischen Bahnen in den Großstädten, wo zum Teil noch die alten patriarchalischen Verhältnisse bestehen. Dies ist ein Gebot, wo möglich praktische Arbeit geleistet werden kann.

Ein Telegramm kündigt für nachmittags die Ankunft des belgischen Generals Brandere an. — Schluß der Vorbereitungen.

Ein Antrag zur Einigung der Arbeiterklasse.

Nach der namentlichen Abstimmung über die Resolution des Parteivorstandes wurde u. a. ein Antrag Vogel-Kleinberg angenommen, der folgenden Wortlaut hat:

Der Parteitag betont sich für die Überzeugung, daß nur eine große einigere Kampfgeneration aller geistlich und körperlich Schaffenden den Sieg über die Reaktion und des Kapitals gewonnen werden kann. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands beenden hat. Die Spaltung hat nicht nur die Arbeiterklasse in Kampf gegen die Gegner im eigenen Lande geschwächt, sondern auch die internationale proletarische Bewegung in der Welt. Die Arbeiterklasse bedürft einer einigere proletarischen Partei, die die unzulässige Spaltung in der sozialdemokratischen Partei Deutschlands

